

## Ein starkes Team in Bayern für die Textil- und Bekleidungsindustrie



Unter dem Leitmotiv „Innovation hat Tradition“ setzt sich der Verband der Bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. nachhaltig für die Branche in Bayern ein. Hervorgegangen ist der Verband aus den drei Gründungsverbänden Verein der Südbayerischen Textilindustrie e.V., Verband der Nordbayerischen Textilindustrie e.V. sowie Verband der Bayerischen Bekleidungsindustrie e.V. 1993, die wiederum mit ihren Vorläuferorganisationen auf eine über hundertjährige Geschichte zurückblicken können. Synchron zum Wandel in der Textil- und Bekleidungsindustrie, die heute dank ihrer Innovationskraft technologisch zur Weltspitze gehört und einen der modernsten und leistungsfähigsten Wirtschaftszweige des Landes darstellt, hat sich auch das Anforderungsprofil des VTB verändert. Als moderner und effizienter Dienstleister bietet der Verband seinen Mitgliedsbetrieben ein breites Spektrum

an maßgeschneiderten Lösungen an und unterstützt diese in wichtigen unternehmerischen Fragestellungen. Dabei nutzt der Verband konsequent sein Verbandsnetzwerk, wie die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft und den Gesamtverband textil+mode, um den Interessen der bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie auf Landes-, Bundes-, und Europaebene Gehör zu verschaffen. Als Arbeitgeberverband berät der VTB seine Mitglieder bei der Umsetzung der Tarifverträge und der Gestaltung flexibler Lösungen im Rahmen der Tarifverträge, dazu gehören Themen wie z.B. Arbeitszeitregelungen und Vergütungsfragen. Des Weiteren bietet der VTB Unterstützung bei Verhandlungen und Abschluss von Firmentarifverträgen. Tarifbindung ist aber kein „Muss“. Es steht den Mitgliedern somit jederzeit frei, als sogenanntes OT-Mitglied ohne Bindung an den Tarifvertrag dem Verband beizutreten. Die hochqualifizierten, mit der Branche bestens vertrauten Anwälte des VTB kümmern sich um die Belange der Mitglieder in allen Fragen des kollektiven und individuellen Arbeitsrechts und in der Sozialpolitik. Dazu vertritt der Verband auch die Interessen seiner Mitglieder

vor den Arbeits- und Sozialgerichten, wenn nötig auch durch sämtliche Instanzen. Während der gesamten Prozessdauer erhalten die Mitglieder des VTB eine intensive und persönliche Betreuung. Wichtige Dienstleistung für die Mitglieder ist auch das Referat aus Aus-, Fort- und Weiterbildung mit der Plattform [www.go-textile.de](http://www.go-textile.de). Im vergangenen Jahr hat der VTB ein neues Referat zum Themenbereich Umwelt- und Nachhaltigkeit besetzt, um auch hier seine Mitglieder tatkräftig zu unterstützen. Durch Arbeitskreise, Workshops und Informationsveranstaltungen bietet der VTB viele unterschiedliche Verknüpfungsmöglichkeiten. Zudem fördert der VTB den Dialog mit der Politik, der Öffentlichkeit und den Ministerien, um so die Interessen seiner Mitglieder in allen Bereichen nach außen zu tragen und zu vertreten.

Ein wichtiger Baustein des Netzwerkes des VTB ist die intensive Kooperation mit Bayern Innovativ, der Gesellschaft für Wissenstransfer und Innovation. Diese wird auf der internationalen Leitmesse für die Verarbeitung von Textilien und flexiblen Materialien der Techtextil fortgeführt, die vom 4. bis 7. Mai 2015 in Frankfurt am Main stattfindet. Auf der internationalen Konferenz präsentieren an allen vier Messetagen Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft aktuelle Erkenntnisse zu den Leitthemen der Branche. Das Programm mit über 40 Vorträgen und Panel Discussions ist ab sofort online verfügbar. Die zunehmende Digitalisierung und Automatisierung der Industrie, Qualitätsmanagement sowie Nachhaltigkeit gehören in diesem Jahr zu den Top-Themen. Die Bayern Innovativ GmbH wurde 1995 von der Bayerischen Staatsregierung initiiert und gemein-

# VTB & Bayern Innovativ

sam von Politik und Wirtschaft, mit Sitz in Nürnberg, gegründet. Vorsitzende des Aufsichtsrates ist Ilse Aigner Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie / Geschäftsführer ist Dr. Markus Eder. Die Bayern Innovativ GmbH erzielte im Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz von 15,9 Millionen Euro. Dies entspricht einem Wachstum von 7,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Grundfinanzierung des Freistaates Bayern betrug 3,8 Millionen Euro, die jährlich gewährte Sonderzuweisung belief sich auf unverändert 1,2 Millionen Euro. Die eigenakquirierten Fördermittel konnten – einschließlich der Kostenstellung für das ITZB – um 14,3 Prozent auf 5,8 Millionen Euro gesteigert werden. Innovationen sind die Grundlage für das Bestehen im globalen Wettbewerb, dies gilt für Unternehmen wie für gesamte Wirtschaftsregionen. Gerade in einem Land mit hohem Kostenniveau gilt

es, „um das besser zu sein, was wir teurer sind“, so der ehemalige Wirtschaftsminister Dr. Otto Wiesheu. Innovationen werden weitgehend von technologischen Entwicklungen getrieben. Diese entstehen weniger im Zentrum von Fachgebieten, sondern vielmehr durch die Verknüpfung von Wissen und Erfahrung aus verschiedenen Technologien und Branchen. Beispiele sind die Kombination von Elektronik, Sensorik, chemischer Technik und Textil für smarte Airbags im Automobil oder von Laser, Chipdesign und Biotechnologie für hochpräzise Analytik in der Pharmaforschung. Deshalb ist es für die Wirtschaft wichtig, kontinuierlich marktnahe Entwicklungschancen zu erkennen sowie technologie- und branchenübergreifend bestmögliche Kooperationspartner für Innovationen zu gewinnen. Genauso wichtig ist, dass Forschungsergebnisse nicht dort bleiben wo sie entstehen,

sondern in die Wirtschaft gelangen, damit sie in vielfältiger Form kommerziell genutzt werden können. Diese Prozesse der Initiierung von Kooperationen für die Innovation von morgen zu unterstützen, ist Kern zukunftsorientierter Wirtschaftsförderung - denn Innovationen stärken bestehende Märkte, erschließen neue Marktsegmente, führen zu neuen Betrieben und schaffen neue Arbeitsplätze. Hierzu hat die Bayern Innovativ GmbH neuartige Wege beschritten und ein Portfolio an Kooperationsplattformen und Netzwerken entwickelt, die Zuspruch auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene erfahren.

## Fotos:

Bayern Innovativ / Thomas Geiger

## Veranstaltungshinweis:

[www.bayern-innovativ.de/textil2015](http://www.bayern-innovativ.de/textil2015)



## IMPRESSUM

### Herausgeber:

»Das Klar'sche Textilarchiv GmbH«  
Thann 28 • 83098 Brannenburg  
Tel.: 0 80 34/86 86  
Fax: 0 80 34/80 01  
E-Mail: [info@klartext.de](mailto:info@klartext.de)  
Internet: [www.klartext.de](http://www.klartext.de)

### Redaktion:

Sybille Rapp  
Eugen Rapp  
Moritz Rapp  
Attila von Stein  
Anette Seliger

### Recherche:

Sabine Lausser  
Regina Götze  
Journalistenoffice:  
Monica von Wrede

Vervielfältigung von Texten (auch auszugsweise) nur nach Genehmigung durch den Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung.